



Dein Wegweiser zur Reise deines Lebens

NAMIBIA REISEPLANER

PLANUNG - ROUTEN

Unsere Planungstipps helfen dir, deine Safari gut vorbereitet und stressfrei zu starten.

DIE HIGHLIGHTS IN NAMIBIA

Wohin soll deine Reise gehen? Wir zeigen dir die Top Ziele in Namibia

WELCHE REISE PASST ZU DIR?

Camping im Busch, stilvolle Lodges oder exklusive Flugsafari? Finde heraus, welcher Reisestil am besten zu dir und deinen Wünschen passt.



NAMIBIA – Dein Wegweiser zu deiner Traumreise



Namibia – Farben, Formen, Freiheit

Namibia ist ein Land, das man nicht einfach nur bereist – man erlebt es mit allen Sinnen.

Die unendliche Weite, in der sich der Horizont im Licht der Abendsonne verliert. Das Knirschen des trockenen Sandes unter den Reifen, wenn Sie mit Ihrem Wagen über die weiten Schotterpisten fahren.

Die Stille einer Lodge-Terrasse, auf der Sie den Tag mit einem Sundowner beenden, während im Hintergrund ein Schakal ruft.

Egal ob Sie zum ersten Mal in Afrika sind oder schon öfter den Kontinent bereist haben – Namibia wird Sie überraschen.

Wir kennen die Straßen, Lodges und versteckten Winkel des Landes und möchten Ihnen mit diesem Guide Lust machen, diese Schönheit selbst zu entdecken – mit ehrlichen Tipps, realistischen Empfehlungen und der Erfahrung aus vielen Jahren Namibia-Reisen.

Namibia auf einen Blick

Infos über Namibia

Namibia liegt im Südwesten Afrikas und ist mit rund 825.000 Quadratkilometern mehr als doppelt so groß wie Deutschland – bei gerade einmal etwa 2,6 Millionen Einwohnern. Das bedeutet: viel Platz, weite Landschaften und oft kilometerlange Straßen, auf denen Ihnen kaum ein anderes Auto begegnet.

Die Amtssprache ist Englisch, viele Menschen sprechen auch Afrikaans, Deutsch oder eine der einheimischen Sprachen wie Oshiwambo.

Die Währung ist der Namibia-Dollar (NAD), der fest an den südafrikanischen Rand gekoppelt ist.

Namibia ist bekannt für seine politische Stabilität, gut ausgebaute Straßen und die spektakuläre Naturvielfalt: von den Sanddünen der Namib über die Tierparadiese im Etosha-Nationalpark bis zu den Wasserwelten der Zambezi-Region. Es ist ein Land, das Reisenden sowohl Abenteuer als auch Komfort bietet – und das zu jeder Jahreszeit.

Regionen & Highlights

Windhoek & Khomas-Region



Die Hauptstadt ist meist Start- und Endpunkt jeder Reise. Sie werden hier nicht tagelang bleiben, aber ein bis zwei Nächte lohnen sich.

Windhoek ist ideal, um anzukommen: SIM-Karte kaufen, Geld wechseln, letzte Einkäufe erledigen – und sich langsam ins Afrika-Tempo einzufinden.

Dazwischen bleibt Zeit für einen Bummel durch die Independence Avenue, einen Kaffee im Café am Zoo Park oder einen Besuch im Craft Centre für schöne Mitbringsel.

Kalahari



Die Kalahari empfängt Sie mit sanft geschwungenen, roten Dünen, dazwischen goldene Gräser und Akazien. Hier sehen Sie Strauße, Oryx-Antilopen und vielleicht schon Giraffen. Die Sonnenuntergänge sind hier fast schon kitschig – ein perfekter Ort, um die Reise langsam zu starten und den Staub Europas abzustreifen.

Regionen & Highlights

Sossusvlei / Namib



Das Postkartenmotiv schlecht hin. Hier erheben sich die höchsten Dünen der Welt aus dem goldenen Sand, im Deadvlei stehen knorrige Kameldornbäume inmitten einer blendend weißen Lehmwanne.

Wenn Sie im Park übernachten, fahren Sie früh los – der Sonnenaufgang färbt den Sand in unzähligen Rottönen.

Und ja: Big Daddy hochzulaufen ist anstrengend – aber das Gefühl, oben zu stehen, ist unvergesslich.

Swakopmund & Walvis Bay

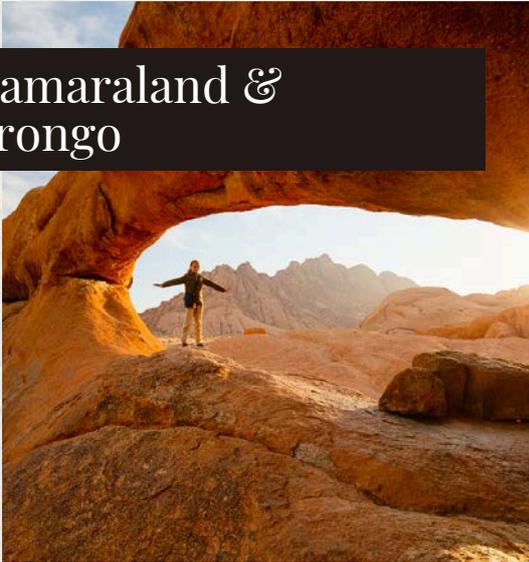


Ein Hauch von Deutschland in Afrika, aber eben doch Afrika. Swakopmund ist charmant, sicher und voller Aktivitäten. Ob Living Desert Tour, um Chamäleons und Geckos aus nächster Nähe zu sehen, oder eine Bootstour in Walvis Bay zu Delfinen und Robben – hier können Sie ein bisschen Abenteuer mit einem guten Essen am Abend verbinden.

Und packen Sie eine Jacke ein – am Atlantik kann es frisch werden.

Regionen & Highlights

Damaraland & Erongo



Eine Region, die viele unterschätzen. Zwischen bizarren Felsformationen und kargen Ebenen lebt hier der Wüstenelefant – eine kleinere, angepasste Version seiner Verwandten im Busch. Twyfelfontein mit seinen uralten Felsgravuren ist ein Stück Kulturgeschichte. Besonders schön ist das Licht morgens und abends – Fotografen lieben diesen Teil Namibias.

Etosha Nationalpark



Etosha ist das Herz der Safari in Namibia. Die endlose Salzpflanze spiegelt das Licht, und an den Wasserlöchern versammeln sich Elefanten, Zebras, Antilopen – und die Raubtiere, die ihnen folgen. Sie können im eigenen Wagen fahren oder geführte Drives buchen. Bleiben Sie am besten in zwei verschiedenen Regionen des Parks, um die Vielfalt zu erleben.

SAFARI RATGEBER

Regionen & Highlights

Waterberg Plateau



Das rote Sandsteinmassiv ragt wie eine Festung aus der Ebene. Hier können Sie wandern, Vögel beobachten oder sich einer Rhino-Wanderung anschließen. Ideal für eine Nacht auf dem Rückweg nach Windhoek – oder als Verlängerung für Naturfreunde.

Nord Namibia



Für Abenteurer: Abgelegen, wild und kulturell faszinierend. Hier leben die halbnomadischen Himba, und die Landschaft wechselt zwischen Bergen, Trockenflüssen und Oasen. Nur mit 4x4 und Erfahrung oder mit einem Guide bereisen.

Regionen & Highlights

Zambezi-Region



Grün, wasserreich und ein starker Kontrast zum Rest Namibias. Bootsafaris bei Sonnenuntergang, Elefantenherden am Fluss und eine unglaubliche Vogelvielfalt machen diese Region einzigartig. Ideal, um die Reise mit Botswana oder den Victoriafällen zu kombinieren.

Der Süden Namibias



Hier finden Sie den mächtigen Fish River Canyon, die Geisterstadt Kolmanskop und die Wildpferde von Aus. Karg, aber beeindruckend – und mit einem besonderen Licht, das Fotografen lieben.

SAFARI RATGEBER NAMIBIA

Praktische Planung

Die gute Nachricht: Namibia ist eines der einfachsten Länder Afrikas, um es auf eigene Faust zu bereisen.

Für die Einreise brauchen Sie als EU-Bürger nur einen Reisepass, der noch mindestens sechs Monate gültig ist sowie ein Visa welches ca. 80,- € pro Person kostet.

Ein paar Impfungen checken, vielleicht eine Malariaphylaxe für den Norden, und schon sind Sie startklar.

Das Fahren ist entspannt – Linksverkehr, wenig Verkehr, dafür lange Strecken.

Die meisten Straßen sind gut, aber viele sind Schotter – also: Zeit lassen, nicht hetzen. Und ja, tanken Sie, wann immer Sie können – auch wenn der Tank noch halbvoll ist.

Wir helfen Ihnen, das passende Auto zu wählen: Für Standardrouten reicht oft ein SUV, für abgelegene Gegenden empfehlen wir einen 4x4 mit Ausrüstung.

Navigation? Offlinekarten und ein Straßenatlas und ein bisschen Abenteuerlust.

Und was die Sicherheit angeht: Namibia ist sicherer als viele europäische Städte.

Mit gesundem Menschenverstand und ein paar Basisregeln reisen Sie hier völlig entspannt.



Unterkunft und Verpflegung

Namibia bietet Unterkünfte für jeden Geschmack – vom einfachen Campingplatz bis zur Luxus-Lodge mit Infinity-Pool.

Lodges sind oft klein, charmant und liegen mitten in der Natur. Tented Camps bringen Sie der Wildnis noch näher, ohne auf Komfort zu verzichten.

Restcamps in Nationalparks sind funktional und nah am Geschehen – ideal, um früh morgens loszufahren.

Guesthouses und Farmen sind persönlich, oft familiengeführt – perfekt für Einblicke ins namibische Leben.

Und wer es ganz ursprünglich will, campst unter Afrikas Sternenhimmel – ein Erlebnis, das man nicht vergisst.

Verpflegung variiert: Frühstück (B&B), Halbpension (DBB), Vollpension mit Aktivitäten (FI) oder All Inclusive (AI). Wir beraten, was für Ihre Route passt.

Preise variieren stark nach Saison und Lage: Guesthouses und einfache Farmen beginnen bei ca. 40–80 € pro Person/Nacht (inkl. Frühstück).

Gute Mittelklasse-Lodges oder Tented Camps liegen zwischen 100–200 € pro Person/Nacht (inkl. Halbpension).

Luxus-Lodges oder exklusive Privatcamps starten ab 300 € pro Person/Nacht und können – je nach Lage und Ausstattung – auch deutlich darüber liegen.

Campingplätze kosten je nach Ausstattung zwischen 10–25 € pro Person/Nacht.

UNSER TIPP.

Sprechen Sie mit unseren Reiseprofis und lassen Sie sich beraten. Wir als Namibia Profis bieten Ihnen genau das was Sie zu Ihrer Reise und Budget passt.

SAFARI RATGEBER NAMIBIA

Packliste

Kleidung

- Leichte, atmungsaktive Kleidung in neutralen Naturtönen (beige, khaki, oliv), um Tiere nicht zu stören
- Warme Kleidung für kühle Abende und frühe Morgenfahrten (Fleecejacke, Softshell)
- Winddichte Jacke für die Küste (Swakopmund & Walvis Bay)
- Bequeme Wanderschuhe und leichte Sneaker
- Sandalen oder Flip-Flops für die Lodge
- Badebekleidung für Pools oder die Küste
- Im Winter Fleecejacke, Mütze und Handschuhe nicht vergessen.

Sonnenschutz & Gesundheit

- Sonnenhut oder Kappe
- Sonnenbrille mit UV-Schutz
- Hochwertige Sonnencreme (LSF 30 oder höher) & After-Sun-Lotion
- Insektenschutzmittel (für Norden Malariaprophylaxe prüfen)
- Persönliche Medikamente & kleine Reiseapotheke (Pflaster, Schmerzmittel, Desinfektionsmittel)

Technik & Ausrüstung

- Kamera mit Ersatzakku & Speicherkarten
- Fernglas für Tierbeobachtungen
- Powerbank & ggf. Solarladegerät
- Adapter (Namibia meist Typ-D oder Typ-M Stecker)

Camping (falls geplant)

- Schlafsack passend zur Jahreszeit
- Stirnlampe oder Taschenlampe + Ersatzbatterien
- Multitool oder Taschenmesser
- Wiederbefüllbare Trinkflasche
- Leichte Campingküche (falls Selbstversorgung)

Dokumente & Sonstiges

- Reisepass (mind. 6 Monate gültig)
- Kopien wichtiger Dokumente (auch digital speichern)
- Unterlagen für das Visa
- Buchungsunterlagen, Führerschein & Internationaler Führerschein
- Kreditkarte + etwas Bargeld in Namibia-Dollar oder Rand
- Kleiner Tagesrucksack
- Notizbuch oder Reisetagebuch

Tipp: Weniger ist oft mehr – unterwegs lässt sich vieles waschen. Und vor allem: Platz im Koffer lassen für Souvenirs wie Handwerkskunst, Textilien oder Gewürze.

SAFARI RATGEBER NAMIBIA

Beste Reisezeit für Namibia

Namibia kann man grundsätzlich das ganze Jahr über bereisen – jede Jahreszeit hat ihren eigenen Reiz.

Die Trockenzeit von April bis November gilt als die angenehmste Reisezeit. In den Monaten Juli, August und September sinken die Temperaturen nachts, die Tage sind warm, und die Tierbeobachtung ist besonders ergiebig, da sich viele Tiere an den wenigen Wasserstellen sammeln. Ideal für Safaris im Etosha-Nationalpark, Wüstentouren und lange Fahrstrecken ohne Regen.

Die Regenzeit von Dezember bis März bringt höhere Temperaturen und teils heftige, aber meist kurze Schauer. Die Landschaft verwandelt sich in ein sattes Grün, Flüsse führen Wasser, und viele Tierarten bekommen jetzt ihren Nachwuchs. Fotografen lieben diese Monate wegen des dramatischen Lichts und der kontrastreichen Landschaft. Im Norden und Nordosten ist in dieser Zeit jedoch ein Malariarisiko zu beachten.

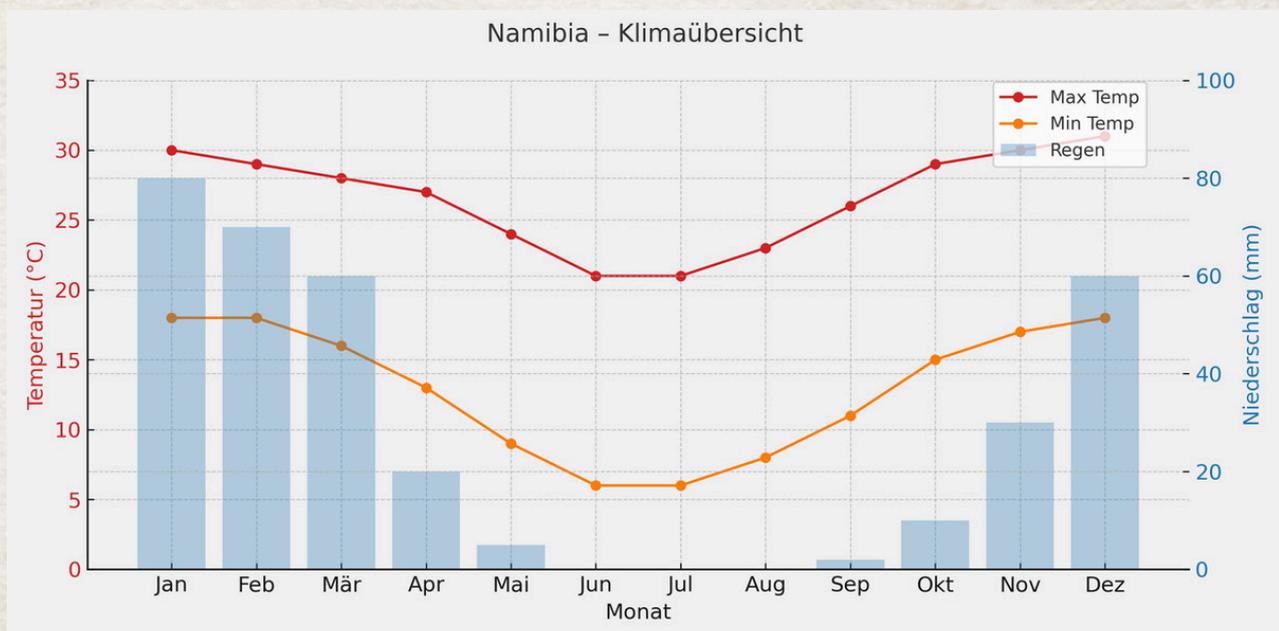
Hauptsaison:

Vom 01. Juli bis 31. Oktober ist Namibia am stärksten besucht. Das Wetter ist in dieser Zeit ideal für Safaris: Trocken, klare Sicht und viele Tiere an den Wasserstellen. **In dieser Zeit sollten Unterkünfte und Mietwagen frühzeitig gebucht werden, da viele Lodges und Camps lange im Voraus ausgebucht sind.**

Kurz gesagt:

- April – Juni: Trocken, angenehm, Nebensaison-Preise
- 01. Juli – 31. Oktober: Trocken, kühlere Nächte im Juli, August und September, beste Tierbeobachtung, Hauptsaison
- November: Trocken, warm, wenige Touristen
- Dezember – März: Regenzeit, grün, kurze Schauer, weniger Touristen

Tipp: Die Übergangsmonate April/Mai und September/Oktober kombinieren oft angenehmes Wetter mit moderaten Preisen (außer Oktober in der Hauptsaison) und geringerer Auslastung der Lodges.



SAFARI RATGEBER NAMIBIA

Reiserouten Ideen

Dauer	Route	Tiersichtung	Entfernung
14 Tage Höhepunkte kompakt	Windhoek, Kalahari, Sossusvlei, Swakopmund, Damaraland, Etosha, Waterberg	Hoch – Etosha	Mittel
14 Tage Süd- Namibia	Windhoek, Kalahari, Fish River Canyon, Lüderitz, Namib- Wüste, Sossusvlei, Swakopmund	Mittel	Mittel
14 Tage Nord- Namibia & Caprivi	Windhoek, Etosha, Caprivi, Waterberg	Mittel bis hoch	Mittel
21 Tage Süd Namibia mit Caprivi	Windhoek, Süden, Namib, Swakopmund, Damaraland, Etosha, Caprivi, Waterberg	Hoch	Hoch
21 Tage Nord Namibia und Caprivi	Windhoek, Damaraland, Epupa Falls, Etosha, Caprivi, Waterberg	Hoch	Hoch
21 Tage Etosha, Caprivi bis Victoria Falls	Windhoek, Etosha, Zentral Caprivi, Ost Caprivi, Botswana, Victoria Falls	Sehr hoch	Hoch



SAFARI RATGEBER NAMIBIA

Budget & Saisonpreise

Namibia kann sowohl ein Luxus- als auch ein Budget-Abenteuer sein.

In der Hauptsaison von Juni bis Oktober sind die Preise höher – dafür erleben Sie die beste Tierbeobachtung in der Trockenzeit.

In der Nebensaison von November bis Mai ist es günstiger, grüner und weniger besucht – perfekt für Fotografen und alle, die Ruhe lieben.

Wir kalkulieren mit Ihnen gemeinsam, was in Ihr Budget passt, und schlagen Unterkünfte und Aktivitäten vor, die den bestmöglichen Gegenwert bieten.

Von der Selbstfahrerreise im Mittelklassewagen bis zur Fly-In-Luxustour – alles ist möglich.

Häufige Fehler & Unsere Tipps

Der häufigste Fehler? Zu viel wollen. Namibia ist groß – nehmen Sie sich Zeit.

Lieber weniger Stopps, dafür mehr Erleben an jedem Ort.

Tanken Sie regelmäßig, auch wenn es nicht nötig scheint – es erspart Stress.

Buchen Sie in der Hochsaison frühzeitig – viele Lodges sind Monate vorher voll.

Und unterschätzen Sie die Schotterpisten nicht – sie sind tückischer, als sie aussehen. Mit einer guten Planung, die zu Ihrem Reisestil passt, wird Ihre Namibia-Reise ein Erlebnis, an das Sie sich noch lange erinnern werden.



Nächste Schritte

Wenn Sie beim Lesen Lust bekommen haben, Namibia zu entdecken, dann lassen Sie uns darüber sprechen.

Wir klären in einem kurzen Gespräch, wie viel Zeit Sie haben, was Sie sehen möchten und in welchem Rahmen Sie reisen wollen.

Danach erstellen wir Ihre individuelle Route – und Sie müssen nur noch die Vorfreude genießen.



DIE NAMIBIA EXPERTEN

NAMIBIA MIT AFRICAN DREAMTRAVEL

Wir kennen Namibia – nicht nur aus Katalogen, sondern aus unzähligen Reisen, die wir selbst gemacht haben. Wir haben Lodges besucht, Routen getestet, mit Guides gesprochen und in Zelten unter den Sternen geschlafen.

Unser Ziel ist es, Ihnen eine Reise zu ermöglichen, die zu 100 % zu Ihnen passt – egal ob Sie lieber luxuriös oder abenteuerlich unterwegs sind.

Mit unserer Erfahrung und unserem Netzwerk vor Ort sorgen wir dafür, dass Sie sicher, entspannt und mit den besten Erinnerungen nach Hause kommen.

Durch unser eigenes Büros in Windhoek / Namibia profitieren Sie von einem persönlichen Meet & Greet Service bei Ankunft sowie von einer 24-Stunden-Erreichbarkeit während Ihrer gesamten Reise.

Lassen Sie sich von unserem aktuellen Reiseangebot inspirieren oder nutzen Sie den Reisekonfigurator, um Ihre persönliche Traumreise zu planen.

Sie möchten individuell beraten werden? Dann rufen Sie uns an oder buchen Sie einen Termin mit unserem Beratungsmobil – wir besuchen Sie auf Wunsch direkt bei Ihnen zuhause.

**Reiseberatung : +49 2842-2199471
info@african-dreamtravel.de**